

Die tagesaktuellen News direkt vom Bodenfeld in Wetzlar • Ausgabe vom 23. Juli 2018

Der erste Tag der Qualifikation

Der erste Tag lieferte wenige Überraschungen. In der ersten Runde kämpften die mit einer Wildcard ausgestatteten Spieler gegen die Gesetzten und zogen meist auch den Kürzeren.

In der ersten Runde lieferte sich ein ehemaliger Spieler des TC Wetzlar ein spannendes Match mit dem an 2 gesetzten Spieler. Patrick Zahraj führte 2mal deutlich in den ersten Sätzen, musste sich aber, im 2. Satz im Tie-Break und im 3. Satz 4:6 geschlagen geben.



Patrick Zahraj verliert nach hartem Kampf



Ohne die fleißigen Helfer des TC Wetzlar geht gar nichts. Auch dieses Jahr sind unsere Jugendlichen unverzichtbare Unterstützer. Wer Fragen hat, egal welcher Art, dem wird am Turniertisch geholfen.

Die Bilder des Tages



Interview mit Pavle Daljev

Qualifikant aus Serbien, Ranking 1855, an 10 gesetzt

Pavle, bist Du schon mal bei den Wetzlar Open am Start gewesen?

Ja, letztes Jahr. Leider bin ich in der ersten Runde ausgeschieden, aber dieses Jahr ist es besser gelaufen.

Was war der bisherige Höhepunkt Deiner Karriere?

Letztes Jahr habe ich in Serbien, meiner Heimat, den 1. ATP-Punkt geholt.



Pavle Daljev aus Serbien

Tennis ist meine Leidenschaft, weil...

ich es einfach geil finde. Tennis ist dynamisch und ein Einzelsport. Teamsport ist leider gar nicht mein Ding.

Welche Sportart beherrschst Du gar nicht?

Ballett!-Da sehe ich aus, wie „eine Kuh auf dem Eis“

Disziplin steht bei Topathleten an oberster Stelle. Wofür wirfst Du jede Disziplin über Bord?

Marzipan-da kann ich nicht widerstehen. Leider überhaupt Süßigkeiten.

Wenn Du einen Wunsch frei hättest, welcher wäre das?

Als erstes würde ich natürlich gerne in dieser Woche in das Hauptfeld kommen. Und dann würde ich gerne den Hauptgewinn bei der Tombola gewinnen.